

Wer bei einem Spielfilm aus Afrika an den gütigen besonnenen Tafelberg denkt und an glückliche Weinbauern entlang der südafrikanischen Garden Route, dem sei von diesem erbarmungslosen, in seiner schonungslosen Erzählweise selten gesehenen Genre-Film eher abgera-

Viva Riva!



Regie: Djo Tunda Wa Munga
Darsteller: Patsha Bay Mukuna, Manie Malone, Hoji Fortuna
(F/B/ZA/RCB, 107 min)



Der Ganove Riva (Patsha Bay Mukuna)

Foto: Studiocanal

ten. Wer sich aber nicht für die Postkartenidylle eines Kontinents, sondern für das echte Leben dort interessiert, und dazu noch ertragen kann, wenn Blut fließt, der sollte diesen knallharten Gangsterkrimi des kongolischen Regisseurs Djo Tunda Wa Munga keinesfalls versäumen.

Direkt aus den Bars und Kaschemmen Kinshasas kommt diese Geschichte rund um den Gauner Riva, einige Liter Benzin, ein paar wütende Angolaner und eine wunderschöne Frau. Alle klassischen Zutaten des Melville'schen Film noir vermischt der Filmemacher mit sehr authentisch wirkendem Lokalkolorit zu einem aufregenden, spannenden und ganz neuartigen Krimi.

ULF
MATHÄSER

Kino-Hits

		Besucher	Besucher insgesamt	Woche
1	(1) Ziemlich beste Freunde	340 380	6 502 925	10
2	(-) John Carter	222 019	222 019	1
3	(2) Das gibt Ärger	137 798	395 616	2
4	(3) Reise zur geheimnisvollen Insel	114 559	290 023	2
5	(5) Die Eiserne Lady	97 349	277 949	2
6	(4) The Devil Inside	73 273	250 248	2
7	(6) Safe House	49 767	396 010	3
8	(11) Yoko	48 782	430 670	4
9	(-) Die Vierte Macht	46 064	57 907	1
10	(10) The Artist	44 673	462 770	7

In Klammern Rang der Vorwoche ● Ermittelt von Media Control, Baden-Baden

tz, Nr. 63 (15. März 2012)